



Porsche Club

B e r c h t e s g a d e n



Wehe wenn Sie losgelassen werden.

Beim gestrigen Histo Ice Drift Cup in der Faistenau lachte nicht nur die Sonne vom wolkenlosen Himmel, sondern auch das Driftteam vom Porsche Club Berchtesgaden. Aber erst einmal der Reihe nach.

Die Verhältnisse hätten nicht besser sein können, strahlendes Sonnenwetter und eine von Heimo Pichler und seinem Team hervorragend präparierte Piste erwarteten uns in Tiefbrunnau. Während zwei der eingesetzten Fahrzeuge, der Audi Quattro von Christian Neunemann und der BMW 325 IX von Gerd Böhmer und Peter Trippacher schon mit den montierten Spikes per Anhänger zur Strecke transportiert wurden, mussten am 944 von Bernd Heller erst noch die Superspikes montiert werden. Hierbei zeigte sich schon der Teamgeist der eingeschworenen PCBler. Während der eine den Wagenheber kaum angesetzt hatte, wurden die Reifen schon von zwei anderen demontiert, während der nächste schon die Spikes auf die Radbolzen steckte. Reifenwechsel auf Formel 1 Niveau!

Hannes Fischer versuchte sein Glück mit reinen Winterreifen auf seinem 924, später wechselte er aber dankbar ins Cockpit zu Bernd. Guido Kiesselbach trat diesmal als Instruktor in seinem weißen 924 S an.

Bereits beim Training und freien Driften am Vormittag zeigten die Jungs perfekte Driftwinkel und brannten ein Highlight nach dem anderen ab, hierbei zeigte sich auch, dass der 944 von Bernd Heller ein heißer Kandidat für den Sieg sein wird. Nach der Mittagspause startete die Vorausscheidung für die Allradklasse, in welcher Christian Neunemann, Gerd Böhmer und Peter Trippacher von Anfang an die Topzeiten vorgaben und somit ins Finale der besten vier Fahrer aufstiegen.

In den Vorausscheidungen der Hecktriebkategorie demonstrierten Bernd Heller und Hannes Fischer ebenfalls ihre fahrerischen Qualitäten und zogen genauso ins Finale ein.

Zu diesem Zeitpunkt stand daher schon fest, dass der PCB einige Pokale einfahren werden wird.

Den ersten Finallauf, den der Allradklasse machten die drei Freunde vom PCB komplett unter sich aus, und ließen der Konkurrenz absolut keine Chance auf einen Stockerlplatz.

1. Peter Trippacher 325 IX
2. Gerd Böhmer 325 IX
3. Christian Neunemann Audi Quattro

Beim anschließenden Finallauf der Hecktriebkategorie zeigte Bernd Heller, als Inhaber der Tagesbestzeit Nerven und musste sich seinem Partner Hannes Fischer geschlagen geben.

1. Hannes Fischer Porsche 944
2. Bernd Heller Porsche 944

Als fahrerischer Abschluß fand noch eine reine Driftchallenge der jeweiligen Finalisten, in der eine vierköpfige Jury den Driftwinkel, die Dauer des Drifts und die Showeinlagen der Fahrer bewertet statt.

Mit der maximal zu erzielenden Punktezahl von 20 gewannen Gerd Böhmer als Fahrer und Peter Trippacher als Zuschauermotivator auch diesen Wettbewerb.

Nach einem erneut rekordverdächtigen Reifenwechsel und verladen der Fahrzeuge folgte die Siegerehrung.

Bei fünf von sechs möglichen Pokalen wurde jeweils ein Mitglied des PCB nach vorne gerufen und ausgiebig gefeiert. Und jetzt stellte sich eben die Frage, wer hat an diesem Tag mehr gelacht, die Sonne oder die PCBler.





Porsche Club

Berchtesgaden

